

FRANZ XAVER WOLFGANG MOZART AN BREITKOPF & HÄRTEL IN LEIPZIG
LEMBERG, 22. MAI 1817

Lemberg den 22^t May 1817

Geehrtester Herr!

5 Erlauben Sie mir vorerst, Ihnen anzuzeigen, daß die mir bestimmten 40 Abdrücke
meiner *Pol.* noch nicht angekommen, wohl aber H. Pfaff vor kurzem, abermahls 12
Ex. erhalten, die auf meine Bitte versiegelt bey ihm liegen, und Ihre weitere *disposition*
erwarten. – Da Sie in Ihrem letzten Briefe ¹ so gütig waren, meiner *Sonate* mit *Vlinbegl.*
vortheilhaft zu erwähnen, so darf ich wohl voraussetzen, daß Sie, selbe in Verlag zu
10 nehmen, geneigt sind. Ich biethen sie Ihnen, nebst folgenden, meiner neusten Arbeiten
an: als

1 *Fantaisie* über ein rußisches und pohnisches Thema

2 *Variat.* über ein russisches Thema ²

3 detto über die *Romanze* | *C dur* | aus *Joseph* und seine Brüder

15 4 deutsche Lieder mit *Clavierbe.* ³

5^t noch 3 bis 4 *Polonaises mélancoliques* ⁴

zusammen also 6 Nummern, die ich Ihnen, gegen einen Abdruck der *Clavierwerke* ⁵
meines Vaters, und gegen einige der besten Partituren, deren Anzahl Sie nach Billig-
keit selbst zu bestimmen belieben, überlasse. Wollen Sie diese, gewiß nicht überspann-
te Forderung eingehen, so senden Sie gefälligst, die *Clavierwerke*, meiner Mutter nach
20 *Copenhagen* ⁶, daß die *Partituren* aber für mich gehören, bedarf kaum einer Erwäh-
nung.

In Erwartung geneigter Antwort Ihr

Mozart manu propria

25

¹Brief nicht erhalten.

²Gemeint sind hier entweder die Variationen für Klavier d-Moll WV VII:10, publiziert 1820 als op. 18 bei Artaria in Mailand, oder die Variationen für Klavier g-Moll WV VII:11, publiziert 1820 als op. 20 bei August Heinrich Cranz in Hamburg.

³In Frage kommen folgende zwischen 1808 und 1815 komponierten Lieder: *An die Bäche* WV IIIb:21, *Seufzer* WV IIIb:22, *Lotte* WV IIIb:23, *Die Entzückung* WV IIIb:24, *Das Hüttchen* WV IIIb:25, *An Sie* WV IIIb:26, *Beginnende Liebe* WV IIIb:27, „Wie der Tag mir schleicht“ WV IIIb:29. Die Lieder erschienen nicht bei Breitkopf & Härtel. Eine Auswahl von ihnen, WV IIIb:21, 22, 24, 26 und 29 publizierte Franz Xaver Wolfgang Mozart gemeinsam mit dem französischen Lied *Le Baiser* WV IIIb:28 als op. 21 Ende 1819 bei August Heinrich Cranz in Hamburg.

⁴Polonaisen für Klavier a-Moll WV VII:29, g-Moll WV VII:31, f-Moll VII:33 und c-Moll WV VII:34. Die vier Stücke erschienen 1820 als *Quatre Polonaises melancoliques* als op. 22 bei Peters in Leipzig.

⁵Die im Rahmen der *Oeuvres complètes* bei Breitkopf & Härtel erschienenen 17 Hefte der „Klaviersachen“ sowie die 20 Klavierkonzerte.

⁶Constanze und Georg Nikolaus Nissen lebten seit September 1810 in Kopenhagen.

[Adresse, Seite 4:]

Lemberg

An Herrn

Herrn *Breitkopf et Härtel*

³⁰ Musikverleger

in

Leipzig